

**Informationen über die
Verarbeitung personenbezogener
Daten durch
BMB Partners s.r.o.**

Inhalt

I.	Einleitende Bestimmungen	3
II.	Begriffsbestimmungen	4
III.	Sicherheit der Verarbeitung	6
IV.	Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten.....	7
V.	Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten.....	8
VI.	Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden	13
VII.	Rechte der betroffenen Personen.....	14
VIII.	Schlussbestimmungen	17

I. Einleitende Bestimmungen

Die Gesellschaft BMB Partners s.r.o., mit Sitz Zámocká 34, 811 01 Bratislava, IČO/Identifizierungsnummer: 35 819 855, eingetragen im Handelsregister des Bezirksgerichts Bratislava I, Teil: Sro, Akte Nr. 24874/B, Telefonnummer +421 2 2129 9000, E-Mail: recepcia@bmb.sk (im Folgenden „**BMB Partners**“ oder „**Verantwortlicher**“) ist ein Unternehmen, dessen Haupttätigkeit in der Erbringung der Steuer- und Unternehmensberatungsdienstleistungen sowie der Wirtschaftsprüfung besteht.

BMB Partners verarbeitet im Rahmen ihrer Unternehmenstätigkeit personenbezogene Daten von natürlichen Personen. Dabei achtet sie konsequent auf die Einhaltung der VERORDNUNG (EU) 2016/679 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung), des Gesetzes Nr. 18/2018 Slg. über den Schutz personenbezogener Daten und über Änderungen und Ergänzungen bestimmter Gesetze in der aktuellen Fassung und anderer damit zusammenhängender Rechtsvorschriften.

Zweck dieses Dokuments ist es, natürliche Personen, deren personenbezogene Daten Gegenstand der Verarbeitung sind, umfassend über die Bedingungen, Zwecke und Grundsätze der Verarbeitung personenbezogener Daten sowie über ihre Rechte und deren Ausübung zu informieren.

II. Begriffsbestimmungen

Die im Text dieses Dokuments verwendeten Begriffe und Abkürzungen haben die folgenden Bedeutungen:

- **DSGVO** ist die Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung);
- **Gesetz über den Schutz personenbezogener Daten** ist das Gesetz Nr. 18/2018 Slg. über den Schutz personenbezogener Daten und über Änderungen und Ergänzungen einiger Gesetze, in aktueller Fassung;
- **personenbezogene Daten** sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen; als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann;
- **Verantwortlicher** ist die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet; sind die Zwecke und Mittel dieser Verarbeitung durch das Unionsrecht oder das Recht der Mitgliedstaaten vorgegeben, so kann der Verantwortliche beziehungsweise können die bestimmten Kriterien seiner Benennung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten vorgesehen werden; für die Zwecke dieses Dokuments gilt BMB Partners als Verantwortlicher, wenn sie personenbezogene Daten im Sinne des vorstehenden Satzes verarbeitet;
- **Auftragsverarbeiter** ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet; für die Zwecke dieses Dokuments gilt BMB Partners als Auftragsverarbeiter, wenn sie personenbezogene Daten im Sinne des vorstehenden Satzes verarbeitet;
- **Empfänger** ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, der personenbezogene Daten offengelegt werden, unabhängig davon, ob es sich bei ihr um einen Dritten handelt oder nicht. Behörden, die im Rahmen eines bestimmten Untersuchungsauftrags nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten möglicherweise personenbezogene Daten erhalten, gelten jedoch nicht als Empfänger;
- **Verarbeitung** ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführte Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, der Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung;
- **Einschränkung der Verarbeitung** ist die Markierung gespeicherter personenbezogener Daten mit dem Ziel, ihre künftige Verarbeitung einzuschränken;

- **Profiling** ist jede Art der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die darin besteht, dass diese personenbezogenen Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen, zu bewerten, insbesondere um Aspekte bezüglich Arbeitsleistung, wirtschaftliche Lage, Gesundheit, persönliche Vorlieben, Interessen, Zuverlässigkeit, Verhalten, Aufenthaltsort oder Ortswechsel dieser natürlichen Person zu analysieren oder vorherzusagen;
- **Einwilligung der betroffenen Person** ist jede freiwillig für den bestimmten Fall, in informierter Weise und unmissverständlich abgegebene Willensbekundung in Form einer Erklärung oder einer sonstigen eindeutigen bestätigenden Handlung, mit der die betroffene Person zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist;
- **Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten** ist eine Verletzung der Sicherheit, die, ob unbeabsichtigt oder unrechtmäßig, zur Vernichtung, zum Verlust, zur Veränderung, oder zur unbefugten Offenlegung von beziehungsweise zum unbefugten Zugang zu personenbezogenen Daten führt, die übermittelt, gespeichert oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden;
- **Drittland** ist ein Land, das nicht Mitglied der Europäischen Union oder Vertragspartei des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum ist;
- **Aufsichtsbehörde** ist eine von einem Mitgliedstaat gemäß Artikel 51 DSGVO eingerichtete unabhängige staatliche Stelle; in der Slowakischen Republik ist die Aufsichtsbehörde das Amt für den Schutz personenbezogener Daten der Slowakischen Republik mit Sitz: Hraničná 12, 820 07 Bratislava 27, IČO/Identifizierungsnummer: 36064220, Telefonnummer: +421 /2 3231 3214, E-Mail: statny.dozor@pdp.gov.sk

III. Sicherheit der Verarbeitung

Um die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten zu schützen, hat BMB Partners umfangreiche technische und organisatorische Maßnahmen ergriffen, um die DSGVO einzuhalten und die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten zu schützen.

BMB Partners ist nach der internationalen Norm ISO/IEC 27002 für Informationssicherheit zertifiziert und verfügt über das TISAX-Zertifikat (*Trusted Information Exchange Security Assessment*), das den Standard für Informationssicherheit darstellt.

Im Hinblick auf die IT-Sicherheit hat BMB Partners eine umfassende Dokumentation entwickelt, deren Hauptziele darin bestehen, den externen und internen Schutz sensibler Kundeninformationen zu gewährleisten.

IV. Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten

BMB Partners hält sich strikt an die Grundsätze der Verarbeitung personenbezogener Daten der betroffenen Personen, wie sie in Artikel 5 DSGVO definiert sind, nämlich

- (i) Grundsatz der Rechtmäßigkeit, Verarbeitung nach Treu und Glauben, und Transparenz, nach dem die personenbezogenen Daten auf rechtmäßige Weise, nach Treu und Glauben und in einer nachvollziehbaren Weise verarbeitet werden müssen;
- (ii) Grundsatz der Zweckbindung, nach dem die personenbezogenen Daten für festgelegte, eindeutige und legitime Zwecke erhoben werden müssen;
- (iii) Grundsatz der Richtigkeit, nach dem die personenbezogenen Daten sachlich richtig und erforderlichenfalls auf dem neuesten Stand sein müssen;
- (iv) Grundsatz der Datenminimierung, nach dem die personenbezogenen Daten dem Zweck angemessen und erheblich sowie auf das für die Zwecke der Verarbeitung notwendige Maß beschränkt sein müssen;
- (v) Grundsatz der Speicherbegrenzung, nach dem die personenbezogenen Daten in einer Form gespeichert werden müssen, die die Identifizierung der betroffenen Personen nur so lange ermöglicht, wie es für die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, erforderlich ist;
- (vi) Grundsatz der Integrität und Vertraulichkeit, nach dem die personenbezogenen Daten in einer Weise verarbeitet werden müssen, die durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen eine angemessene Sicherheit der personenbezogenen Daten gewährleistet, einschließlich Schutz vor unbefugter oder unrechtmäßiger Verarbeitung und vor unbeabsichtigtem Verlust, unbeabsichtigter Zerstörung oder unbeabsichtigter Schädigung.

BMB Partners **erhält die verarbeiteten personenbezogenen Daten** direkt von den betroffenen Personen, von den Klienten, mit denen sie eine vertragliche Beziehung hat, sowie aus öffentlich zugänglichen Quellen und Informationen.

BMB Partners **arbeitet mit Auftragsverarbeitern zusammen**, die bei der Ausübung ihrer Tätigkeit personenbezogene Daten im Auftrag von BMB Partners im Sinne des jeweiligen Vertrages verarbeiten. BMB Partners setzt nur Auftragsverarbeiter ein, die erklärt haben, dass sie geeignete technische und organisatorische Maßnahmen ergriffen haben, um sicherzustellen, dass die Verarbeitung mit den Anforderungen der DSGVO übereinstimmt und der Schutz der Rechte der betroffenen Personen gewährleistet ist. Die Verarbeitung durch die Auftragsverarbeiter wird durch einen separaten Vertrag geregelt, der den Auftragsverarbeiter gegenüber dem Verantwortlichen bindet und der die in der DSGVO festgelegten Pflichtangaben enthält.

BMB Partners geht vertragliche Beziehungen mit ihren Klienten ein, für die sie in erster Linie Steuerberatungs-, Unternehmensberatungs- und Wirtschaftsprüfungsleistungen erbringt. Was den Status von Steuerberatern im Hinblick auf die DSGVO betrifft, verweisen wir auf die Erklärung der Aufsichtsbehörde zum *Status von Steuerberatern und DSGVO*.

Sofern in diesem Dokument nicht anders angegeben, übermittelt BMB Partners keine persönlichen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation. BMB Partners führt keine automatisierte Entscheidungsfindung, einschließlich Profiling, durch.

V. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

BMB Partners verarbeitet personenbezogene Daten zu den folgenden Zwecken und auf der Grundlage der nachstehend aufgeführten Rechtsgrundlagen:

1. Erbringung von Steuerberatungs- und sonstigen Beratungsleistungen

Der Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten ist die Erbringung von Steuerberatungs- und sonstigen Beratungsleistungen auf der Grundlage eines mit dem Klienten geschlossenen Vertrags.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung im Rahmen der Steuerberatung ist in erster Linie die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen, die sich aus dem Gesetz Nr. 78/1992 Slg. über Steuerberater und die Slowakische Steuerberaterkammer in der aktuellen Fassung sowie aus den damit zusammenhängenden Rechtsvorschriften ergeben.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung bei der Erbringung von Beratungsleistungen, die nicht unter die Steuerberatung fallen, ist die Erfüllung des Vertragsgegenstandes des Beratungsvertrages oder eines anderen vergleichbaren Vertrages, an dem die betroffene Person beteiligt ist, sowie das berechtigte Interesse von BMB Partners an einer effektiven Kommunikation mit dem Klienten und der Erfüllung des Vertragsgegenstandes des abgeschlossenen Vertrages.

Bei den betroffenen Personen handelt es sich insbesondere um Klienten von BMB Partners, Mitglieder ihrer Geschäftsführung, Mitarbeiter, Vertreter, beauftragte Personen, Aktionäre/Gesellschafter/Mitglieder, Nutzungsberechtigte und andere natürliche Personen, deren personenbezogene Daten der Gesellschaft BMB Partners zur Verfügung gestellt werden.

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten der betroffenen Person ist gesetzlich vorgeschrieben, und im Falle ihrer Nichtbereitstellung kann keine Steuerberatung erfolgen, und die Erfüllung des Vertragsgegenstands ist ebenfalls ausgeschlossen.

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person können insbesondere an folgende Empfänger weitergegeben werden: Subjekte, die für BMB Partners IT-Verwaltung und Unterstützung leisten, Subjekte, die Post-/Zustelldienste erbringen, öffentliche Behörden (z. B. Finanzverwaltungsbehörden), Strafverfolgungsbehörden und Gerichte, Rechtsanwälte, die die Gesellschaft BMB Partners rechtlich beraten.

2. Erbringung von Wirtschaftsprüfungs- und sonstigen Beratungsleistungen

Der Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten ist die Erbringung von Wirtschaftsprüfungs- (gesetzliche und freiwillige Prüfungen) und sonstigen Beratungsleistungen auf der Grundlage eines mit dem Klienten abgeschlossenen Vertrags.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung bei der Erbringung von Wirtschaftsprüfungsleistungen ist die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen, die sich aus dem Gesetz Nr. 423/2015 Slg. über die Wirtschaftsprüfung und über die Änderungen und Ergänzungen des Gesetzes Nr. 431/2002 Slg. über die Rechnungslegung in der aktuellen Fassung sowie aus damit zusammenhängenden Rechtsvorschriften ergeben.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung im Rahmen der Erbringung von Beratungsleistungen, die nicht unter die gesetzliche Wirtschaftsprüfung fallen, ist die Erfüllung des Vertragsgegenstandes des Beratungsvertrages oder eines anderen vergleichbaren Vertrages, an dem die betroffene Person beteiligt ist, sowie das berechtigte Interesse von BMB Partners an einer effektiven Kommunikation mit dem Klienten und der Erfüllung des Vertragsgegenstandes des abgeschlossenen Vertrages.

Bei den betroffenen Personen handelt es sich insbesondere um Klienten von BMB Partners, Mitglieder ihrer Geschäftsführung, Mitarbeiter, Vertreter, beauftragte Personen, Aktionäre/Gesellschafter/Mitglieder, Nutzungsberechtigte und andere natürliche Personen, deren personenbezogene Daten der Gesellschaft BMB Partners zur Verfügung gestellt werden.

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten der betroffenen Person ist gesetzlich vorgeschrieben, und im Falle ihrer Nichtbereitstellung kann die gesetzliche Wirtschaftsprüfung nicht durchgeführt werden, und die Erfüllung des Vertragsgegenstands ist ebenfalls ausgeschlossen.

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person können insbesondere an folgende Empfänger weitergegeben werden: Subjekte, die für BMB Partners IT-Verwaltung und Unterstützung leisten, Subjekte, die Post-/Zustelldienste erbringen, öffentliche Behörden (z. B. Finanzverwaltungsbehörden), Strafverfolgungsbehörden und Gerichte, Rechtsanwälte, die die Gesellschaft BMB Partners rechtlich beraten.

3. Buchführung, Personal- und Lohnverrechnung

Der Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten ist die Erbringung von Dienstleistungen – Buchführung, Personal- und Lohnverrechnung – auf der Grundlage eines mit dem Klienten geschlossenen Vertrags.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist die Erfüllung des Vertragsgegenstandes über die Erbringung von Beratungsleistungen oder eines anderen vergleichbaren Vertrages, bei dem die betroffene Person Vertragspartei ist, sowie das berechtigte Interesse von BMB Partners an einer effektiven Kommunikation mit dem Klienten und der Erfüllung des Vertragsgegenstandes des abgeschlossenen Vertrages. Die Rechtsgrundlage ist auch die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen, die sich aus dem Gesetz Nr. 431/2002 Slg. über die Rechnungslegung in der aktuellen Fassung ergeben.

Bei den betroffenen Personen handelt es sich insbesondere um Klienten von BMB Partners, Mitglieder ihrer Geschäftsführung, Mitarbeiter, Vertreter, beauftragte Personen, Aktionäre/Gesellschafter/Mitglieder, Nutzungsberechtigte und andere natürliche Personen, deren personenbezogene Daten der Gesellschaft BMB Partners zur Verfügung gestellt werden.

Die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten schließt die Erfüllung des Vertragsgegenstandes und der damit verbundenen rechtlichen Verpflichtungen aus.

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person können insbesondere an folgende Empfänger weitergegeben werden: Subjekte, die für BMB Partners IT-Verwaltung und Unterstützung leisten, Subjekte, die Post-/Zustelldienste erbringen, öffentliche Behörden (z. B. Finanzverwaltungsbehörden), Strafverfolgungsbehörden und Gerichte, Rechtsanwälte, die die Gesellschaft BMB Partners rechtlich beraten.

4. Einhaltung der sich aus AML-Vorschriften ergebenden Verpflichtungen

Der Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten ist die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen, die sich aus dem Gesetz Nr. 297/2008 Slg. über den Schutz vor der Legalisierung von Erträgen aus Straftaten und über den Schutz vor der Finanzierung des Terrorismus sowie über die Änderung und Ergänzung einiger Gesetze in der aktuellen Fassung und den damit zusammenhängenden Rechtsvorschriften (im Folgenden „**AML-Vorschriften**“) ergeben.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist die Erfüllung der sich aus den AML-Vorschriften ergebenden gesetzlichen Verpflichtungen.

Bei den betroffenen Personen handelt es sich insbesondere um Klienten von BMB Partners, Mitglieder ihrer Geschäftsführung, Mitarbeiter, Vertreter, beauftragte Personen, Aktionäre/Gesellschafter/Mitglieder, Nutzungsberechtigte und andere natürliche Personen, deren personenbezogene Daten der Gesellschaft BMB Partners zur Verfügung gestellt werden.

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten der betroffenen Person ist gesetzlich vorgeschrieben, und im Falle der Nichtbereitstellung können die sich aus den AML-Vorschriften ergebenden gesetzlichen Verpflichtungen nicht erfüllt werden.

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person können insbesondere an folgende Empfänger weitergegeben werden: Subjekte, die für BMB Partners IT-Verwaltung und Unterstützung leisten, Subjekte, die Post-/Zustelldienste erbringen, öffentliche Behörden (z. B. Finanzverwaltungsbehörden), Strafverfolgungsbehörden und Gerichte, Rechtsanwälte, die die Gesellschaft BMB Partners rechtlich beraten.

5. Workshops und andere professionelle Fortbildungsveranstaltungen

Der Zweck der Verarbeitung ist die Organisation und Durchführung von professionellen Fortbildungsveranstaltungen, die von BMB Partners organisiert oder mitorganisiert werden.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist das berechtigte Interesse von BMB Partners, das darauf abzielt, das Bewusstsein und die Beziehungen zur Fachöffentlichkeit durch professionelle Fortbildungsveranstaltungen sowie die Beratungsdienste und Aktivitäten des Unternehmens zu promoten.

Die betroffenen Personen sind in erster Linie Teilnehmer an den Fortbildungsveranstaltungen.

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person können insbesondere an folgende Empfänger weitergegeben werden: Subjekte, die die Veranstaltungen organisieren oder an der Organisation beteiligt sind, Subjekte, die für BMB Partners IT-Verwaltung und Unterstützung leisten, öffentliche Behörden (z. B. Finanzverwaltungsbehörden), Strafverfolgungsbehörden und Gerichte, Rechtsanwälte, die die Gesellschaft BMB Partners rechtlich beraten.

6. Fotos und Videos

Der Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten – Fotos und Videos von betroffenen Personen – besteht darin, BMB Partners, ihre Aktivitäten und die von BMB Partners organisierten Veranstaltungen auf der Website, in sozialen Netzwerken und in Printmedien zu promoten.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist die Einwilligung der betroffenen Person zur Veröffentlichung ihrer personenbezogenen Daten (Fotos und Videos) auf der Website von BMB Partners, in sozialen Netzwerken und in Printmedien. Die betroffene Person hat das Recht, die erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen; die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist freiwillig. Die Aufbewahrungsfrist für die personenbezogenen Daten der betroffenen Personen wird in der erteilten Einwilligung festgelegt.

Im Falle der Aufnahme und Veröffentlichung von Fotos aus öffentlichen Veranstaltungen ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten das berechtigte Interesse von BMB Partners an der Förderung ihrer Aktivitäten, sofern es aus objektiven Gründen nicht möglich ist, die Einwilligung der betroffenen Personen einzuholen, insbesondere wegen der großen, unbegrenzten Zahl der Teilnehmer an der Veranstaltung oder im Falle einer öffentlichen Großveranstaltung.

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person können insbesondere an folgende Empfänger weitergegeben werden: Werbe- und Marketingagenturen, Subjekte, die für BMB Partners IT-Verwaltung und Unterstützung leisten. Die veröffentlichten Fotos und Videos sind öffentlich zugänglich.

BMB Partners beabsichtigt nicht, personenbezogene Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation zu übermitteln. Im Falle von Fotos und Videos, die das Bild der betroffenen Person auf Konten in sozialen Netzwerken (Facebook, Instagram, LinkedIn) zeigen, findet jedoch eine Übermittlung in die USA (Facebook, Microsoft Corporation) statt.

7. Newsletter

Der Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten ist die transparente Kommunikation relevanter Themen und Neuigkeiten im Bereich der professionellen Tätigkeit von BMB Partners sowie die Förderung der Beratungsleistungen und Aktivitäten von BMB Partners.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist die Einwilligung der betroffenen Person und die berechtigten Interessen von BMB Partners als Verantwortlicher. Die Einwilligung der betroffenen Person ist die Rechtsgrundlage für den Versand des Newsletters an Personen, die in keiner vorherigen Beziehung zu BMB Partners stehen. Rechtsgrundlage für den Versand des Newsletters an die Klienten von BMB Partners sind die berechtigten Interessen von BMB Partners an der Förderung ihrer Aktivitäten und Dienstleistungen sowie an der Information der

Empfänger des Newsletters über relevante Themen und Neuigkeiten aus dem Fachgebiet von BMB Partners.

Besteht die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung darin, dass die betroffene Person freiwillig der Verarbeitung personenbezogener Daten eingewilligt hat, so hat sie das Recht, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Bereitstellung von personenbezogenen Daten ist freiwillig. Die Dauer der Aufbewahrung der personenbezogenen Daten der betroffenen Personen wird in der erteilten Einwilligung angegeben.

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person können insbesondere an folgende Empfänger weitergegeben werden: Werbe- und Marketingagenturen, Subjekte, die für BMB Partners IT-Verwaltung und Unterstützung leisten, Subjekte, die Post-/Zustelldienste erbringen.

8. Bewerber um eine Arbeitsposition bei BMB Partners

Der Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten ist die Durchführung von Auswahlverfahren zur Besetzung einer offenen Stelle bei BMB Partners.

BMB Partners verarbeitet personenbezogene Daten von Bewerbern, die ihr Interesse an einer bestimmten Arbeitsposition bekundet haben. Die Verarbeitung personenbezogener Daten von Bewerbern ist notwendig, um Maßnahmen vor Vertragsabschluss durchzuführen, da sonst die Teilnahme der Bewerber am Auswahlverfahren und die anschließende Begründung eines Arbeitsverhältnisses mit BMB Partners nicht möglich sind. Wenn ein Bewerber sein Interesse an einer bestimmten Arbeitsposition bekundet hat, aber kein Arbeitsverhältnis zustande gekommen ist, werden seine personenbezogenen Daten vernichtet. Wenn ein Bewerber seinen Lebenslauf und andere Unterlagen freiwillig an BMB Partners geschickt hat, ohne sich um eine bestimmte Stelle zu bewerben, wird BMB Partners diese Unterlagen nicht aufbewahren und die personenbezogenen Daten vernichten.

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person können insbesondere an folgende Empfänger weitergegeben werden: Subjekte, die für BMB Partners IT-Verwaltung und Unterstützung leisten.

9. Bearbeitung von Anträgen der betroffenen Personen gemäß DSGVO

Der Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten ist die Bearbeitung der an BMB Partners gerichteten Anträge der betroffenen Personen gemäß Artikel 12 ff. GDPR.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist die Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung im Sinne der Artikel 12 bis 22 DSGVO und der Artikel 33 und 34 DSGVO.

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten der betroffenen Person ist gesetzlich vorgeschrieben, und im Falle der Nichtbereitstellung kann BMB Partners ihren gesetzlichen Verpflichtungen gemäß der DSGVO nicht nachkommen und den Antrag der betroffenen Person nicht bearbeiten.

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person können in einem unbedingt erforderlichen Umfang insbesondere an folgende Empfänger weitergegeben werden: Datenschutzbehörde der Slowakischen Republik, Strafverfolgungsbehörden und Gerichte, Rechtsanwälte, die die Gesellschaft BMB Partners rechtlich beraten.

VI. Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden

BMB Partners bewahrt die personenbezogenen Daten der betroffenen Personen so lange auf, wie dies je nach Grund und Zweck der Verarbeitung erforderlich ist. Im Allgemeinen verarbeitet BMB Partners personenbezogene Daten:

- für die Dauer, die durch die einschlägigen allgemein verbindlichen Rechtsvorschriften vorgeschrieben ist, wenn die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung die Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen ist;
- für die Dauer des durch den Vertrag begründeten Vertragsverhältnisses oder für die Dauer des vorvertraglichen Verhältnisses, wenn die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung die Erfüllung des Vertragsgegenstandes ist;
- für die Dauer des von BMB Partners verfolgten berechtigten Interesses, wenn die Verarbeitung der personenbezogenen Daten für diesen Zweck unbedingt erforderlich ist;
- für die Dauer, die in der Einwilligung ausdrücklich genannt ist oder bis zu deren Widerruf, wenn die personenbezogenen Daten auf der Grundlage einer Einwilligung verarbeitet werden.

Die betroffene Person kann jederzeit eine Anfrage an BMB Partners richten, um zu erfahren, wie lange ihre personenbezogenen Daten gespeichert werden sollen.

VII. Rechte der betroffenen Personen

Es ist wichtig, dass jede betroffene Person die Kontrolle über ihre personenbezogenen Daten hat und dass die personenbezogenen Daten rechtmäßig verarbeitet werden. Es liegt im Interesse von BMB Partners, den betroffenen Personen die Ausübung ihrer Rechte in Bezug auf den Schutz personenbezogener Daten so einfach wie möglich zu machen. Wenn die betroffene Person eines ihrer Rechte ausüben möchte, kann sie dies auf elektronischem Wege unter folgender E-Mail-Adresse tun: recepcia@bmb.sk, auf dem Postweg durch Einsendung eines schriftlichen Antrags mit dem Vermerk „DSGVO“ an die Adresse des Sitzes der Gesellschaft BMB Partners, per Telefon unter der Telefonnummer +421 2 2129 9000, oder persönlich am Sitz der Gesellschaft BMB Partners.

Die betroffene Person hat das Recht, bei BMB Partners Auskunft über die sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen. Die betroffene Person hat das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten sowie das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten und das Recht auf Datenübertragbarkeit. Die betroffene Person hat außerdem das Recht, ihre Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten zu widerrufen und eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzureichen.

1. Auskunftsrecht

Die betroffene Person hat das Recht, von BMB Partners eine Bestätigung darüber zu erhalten, ob ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten. Die betroffene Person hat außerdem das Recht, eine Kopie der verarbeiteten personenbezogenen Daten und zusätzliche Informationen gemäß Artikel 15 DSGVO zu erhalten, wie z. B. die Verarbeitungszwecke, die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden, die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, usw.

2. Recht auf Berichtigung

Die betroffene Person hat das Recht, unrichtige, unvollständige und veraltete personenbezogene Daten vervollständigen und/oder berichtigen zu lassen.

3. Recht auf Löschung

Die betroffene Person hat das Recht, von BMB Partners zu verlangen, dass betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, wenn einer der in Artikel 17 DSGVO genannten Gründe vorliegt. Die Gründe für die Löschung können beispielsweise darin bestehen, dass die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder anderweitig verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich sind.

4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Die betroffene Person hat das Recht, von BMB Partners die Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten zu verlangen, wenn einer der in Artikel 18 DSGVO genannten Fälle vorliegt. Eine Einschränkung erfolgt beispielsweise, wenn die betroffene Person die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestreitet (und während des Zeitraums, der es der Gesellschaft BMB Partners ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen) oder wenn die Verarbeitung unrechtmäßig ist und die betroffene Person der Löschung der personenbezogenen Daten widerspricht und stattdessen die Einschränkung ihrer Verwendung verlangt. Bei einer eingeschränkten Verarbeitung kann BMB Partners die personenbezogenen Daten aufbewahren, darf sie aber nicht anderweitig verwenden.

5. Recht auf Datenübertragbarkeit

Erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten mit Hilfe automatisierter Verfahren und ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten die Einwilligung der betroffenen Person oder die Erfüllung eines Vertrags, so hat die betroffene Person das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie der Gesellschaft BMB Partners zur Verfügung gestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und sie hat das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln. Sofern die betroffene Person es wünscht und es technisch machbar ist, wird BMB Partners die betreffenden personenbezogenen Daten direkt an einen anderen Verantwortlichen übermitteln.

6. Widerspruchsrecht und automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall

Die betroffene Person hat das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten, die auf der Rechtsgrundlage der berechtigten Interessen des Verantwortlichen erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein späteres Profiling. BMB Partners darf die personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, sie kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder Gründe für die Begründung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden personenbezogene Daten für Zwecke der Direktwerbung verarbeitet, so hat die betroffene Person das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widerspricht die betroffene Person der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, dürfen die personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet werden.

7. Recht auf Einlegung einer Beschwerde

Die betroffene Person hat das Recht, bei der Aufsichtsbehörde eine Beschwerde einzureichen. Für das Gebiet der Slowakischen Republik ist die Aufsichtsbehörde das Amt für den Schutz personenbezogener Daten der Slowakischen Republik mit Sitz: Hraničná 12, 820 07 Bratislava, Slowakische Republik, Tel.: +421 /2/ 3231 3214, Website: www.dataprotection.gov.sk, E-Mail: statny.dozor@pdp.gov.sk.

8. Recht, die Einwilligung zu widerrufen

Hat die betroffene Person ihre Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten für einen bestimmten Zweck erteilt, so hat sie das Recht, ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

BMB Partners unterrichtet die betroffene Person spätestens einen Monat nach Eingang des Antrags über die Maßnahmen, die sie auf Antrag der betroffenen Person gemäß dieser Bestimmung getroffen hat. Diese Frist kann erforderlichenfalls um weitere zwei Monate verlängert werden. BMB Partners unterrichtet die betroffene Person über eine solche Verlängerung innerhalb eines Monats nach Eingang des Antrags unter Angabe der Gründe für die Verzögerung. Hat die betroffene Person den Antrag auf elektronischem Wege gestellt, so wird die Auskunft nach Möglichkeit auf elektronischem Wege erteilt, es sei denn, die betroffene Person hat ein anderes Verfahren beantragt.

Wird BMB Partners auf den Antrag der betroffenen Person hin nicht tätig, so unterrichtet sie die betroffene Person unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb eines Monats nach Eingang des Antrags, über die Gründe für die Untätigkeit sowie über die Möglichkeit, bei der Aufsichtsbehörde eine Beschwerde einzureichen und einen gerichtlichen Rechtsbehelf einzulegen.

Alle Informationen gemäß den Artikeln 15 bis 22 und Artikel 34 DSGVO werden unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Wenn die Anträge der betroffenen Person offensichtlich unbegründet oder unverhältnismäßig sind, insbesondere im Fall von häufiger Wiederholung, kann BMB Partners entweder i) ein angemessenes Entgelt verlangen, bei dem die Verwaltungskosten für die Bereitstellung der Informationen oder für die Mitteilung oder Durchführung der beantragten Maßnahme zu berücksichtigen sind, oder ii) sich weigern, aufgrund des Antrags tätig zu werden.

VIII. Schlussbestimmungen

BMB Partners ist berechtigt, dieses Dokument zu ändern, insbesondere um Änderungen in der Gesetzgebung zu berücksichtigen und die Zwecke und Bedingungen der Verarbeitung zu aktualisieren. Eine etwaige Änderung dieses Dokuments durch BMB Partners wird die Rechte der betroffenen Person nach der DSGVO und den damit verbundenen Datenschutzvorschriften nicht einschränken. Im Falle einer Änderung dieses Dokuments wird BMB Partners die betroffenen Personen über diese Tatsache durch Veröffentlichung der neuen Fassung des Dokuments auf ihrer Website informieren.

Bratislava, den 26.10.2022

Cookies-Politik für www.bmb.sk

Was sind Cookies

Wie bei fast allen professionellen Websites üblich, verwendet diese Website Cookies, kleine Dateien, die auf Ihren Computer heruntergeladen werden, um Ihre Erfahrung zu verbessern. Diese Seite beschreibt, welche Informationen sie sammeln, wie wir sie verwenden und warum wir diese Cookies manchmal speichern müssen. Außerdem erfahren Sie, wie Sie das Speichern dieser Cookies verhindern können. Dies kann jedoch dazu führen, dass bestimmte Elemente der Website-Funktionalität herabgestuft werden. Weitere allgemeine Informationen zu Cookies finden Sie im Wikipedia-Artikel zu HTTP-Cookies.

Wie verwenden wir Cookies

Wir verwenden Cookies aus verschiedenen Gründen. Leider gibt es in den meisten Fällen keine branchenüblichen Optionen zum Deaktivieren von Cookies, ohne die Funktionen und Elemente, die sie zu dieser Website hinzufügen, vollständig zu deaktivieren.

Es wird empfohlen, alle Cookies zu lassen, wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie sie benötigen oder nicht, falls sie benutzt werden, um einen von Ihnen verwendeten Dienst bereitzustellen.

Deaktivieren von Cookies

Sie können das Setzen von Cookies verhindern, indem Sie die Einstellungen in Ihrem Browser anpassen (Informationen hierzu finden Sie in der Hilfe Ihres Browsers). Beachten Sie, dass die Deaktivierung von Cookies die Funktionalität dieser und vieler anderer Websites, die Sie besuchen, beeinträchtigt. Das Deaktivieren von Cookies führt in der Regel dazu, dass auch bestimmte Funktionen und Elemente dieser Website deaktiviert werden. Es wird daher empfohlen, Cookies nicht zu deaktivieren.

Die von uns gesetzten Cookies

Diese Website bietet Newsletter- oder E-Mail-Abonnements an. Cookies können benutzt werden, um sich daran zu erinnern, ob Sie bereits registriert sind und ob bestimmte Benachrichtigungen angezeigt werden sollen, die nur für abonnierte / nicht abonnierte Benutzer gültig sind.

Von Zeit zu Zeit bieten wir Benutzerumfragen und Fragebögen an, um Ihnen interessante Einblicke und hilfreiche Tools zu geben oder unsere Benutzerbasis genauer zu verstehen.

Diese Umfragen verwenden möglicherweise Cookies, um sich daran zu erinnern, wer bereits an einer Umfrage teilgenommen hat, oder um Ihnen nach dem Seitenwechsel genaue Ergebnisse zu liefern.

Wenn Sie Daten über ein Formular übermitteln, wie z. B. auf Kontaktseiten oder in Kommentarformularen, werden möglicherweise Cookies gesetzt, um Ihre Benutzerdaten für zukünftige Korrespondenz zu speichern.

Damit Sie auf dieser Site eine großartige Erfahrung haben, stellen wir Ihnen die Funktionalität zur Verfügung, mit der Sie festlegen können, wie diese Site bei ihrer Verwendung ausgeführt wird. Damit Sie sich an Ihre Präferenzen erinnern können, müssen wir Cookies setzen, damit diese Informationen abgerufen werden können, wenn Sie mit einer Seite interagieren, die von Ihren Präferenzen beeinflusst wird.

Cookies von Dritten

In bestimmten Fällen verwenden wir auch Cookies, die von vertrauenswürdigen Dritten bereitgestellt werden. Im folgenden Abschnitt erfahren Sie, auf welche Cookies von Drittanbietern Sie durch diese Site treffen können.

Diese Website verwendet Google Analytics, eine der am weitesten verbreiteten und vertrauenswürdigen Analyzelösungen im Internet, um zu verstehen, wie Sie die Website nutzen und wie Sie Ihre Erfahrungen verbessern können. Diese Cookies können beispielsweise nachverfolgen, wie viel Zeit Sie auf der Website verbringen und welche Seiten Sie besuchen, sodass wir weiterhin ansprechende Inhalte produzieren können. Weitere Informationen zu Google Analytics-Cookies finden Sie auf der offiziellen Seite von Google Analytics.

Mithilfe von Analysen von Drittanbietern wird die Nutzung dieser Website verfolgt und gemessen, sodass wir weiterhin ansprechende Inhalte produzieren können. Diese Cookies können beispielsweise nachverfolgen, wie lange Sie auf der Website oder den von Ihnen besuchten Seiten verbringen. Dies hilft uns zu verstehen, wie wir die Website für Sie verbessern können.

Von Zeit zu Zeit testen wir neue Funktionen und nehmen geringfügige Änderungen an der Art der Bereitstellung der Website vor. Wenn wir immer noch neue Funktionen testen, können diese Cookies verwendet werden, um sicherzustellen, dass Sie auf der Website ein konsistentes Erlebnis erhalten, und gleichzeitig können wir verstehen, welche Optimierungen unsere Benutzer am meisten schätzen.

Weitere Informationen

Hoffentlich hat das Dinge für Sie geklärt und wie bereits erwähnt, wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie Cookies normalerweise brauchen oder nicht, ist es üblicherweise sicherer, Cookies zu lassen, für den Fall, dass sie mit einer der von Ihnen verwendeten Funktionen auf unserer Website interagieren. Wenn Sie jedoch noch mehr Informationen suchen, können Sie uns über eine unserer Kontaktmethoden kontaktieren.